

## Wie lernt man wissenschaftliches Arbeiten?



Seit November 2015 unterstützen Lehrende an der FH Kärnten OberstufenschülerInnen bei Fragestellungen rund um das Thema „Wissenschaftliches Arbeiten“. Bis dato wurden 36 Workshops mit über 900 SchülerInnen abgehalten mit dem Ziel ihnen das Verfassen von Diplomarbeiten und vorwissenschaftlichen Arbeiten zu erleichtern.

Credit: FH Kärnten  
Fotograf: Martin Hofmann

Utl.: FH Kärnten gibt Tipps zu Techniken des wissenschaftlichen Arbeitens =

Villach (OTS) - Seit November 2015 unterstützen Lehrende an der FH Kärnten OberstufenschülerInnen bei Fragestellungen rund um das Thema „Wissenschaftliches Arbeiten“. Bis dato wurden 36 Workshops mit über 900 SchülerInnen abgehalten mit dem Ziel ihnen das Verfassen von Diplomarbeiten und vorwissenschaftlichen Arbeiten zu erleichtern.

In der Oberstufe werden SchülerInnen mit Methoden für die Vorbereitung ihrer Diplomarbeit und vorwissenschaftlichen Arbeit in der Maturaklasse konfrontiert, Techniken des wissenschaftlichen Arbeitens müssen angewendet werden. Seit fast vier Jahren bietet die FH Kärnten Workshops unter dem Titel „Vom Werden einer Idee zu einer professionellen wissenschaftlichen Arbeit“ an. Über 900 SchülerInnen profitierten bereits von dem Angebot und lernten was es bedeutet, wissenschaftlich zu arbeiten.

Zwtl.: Wissenschaft in Maturaklassen

„Eine Fragestellung oder eine These wissenschaftlich zu formulieren und dieser nachzugehen, stellt für viele SchülerInnen anfangs eine große Herausforderung dar. Der Prozess des wissenschaftlichen Arbeitens beinhaltet aber viele Schritte, die den SchülerInnen bereits bekannt sind, jedoch nicht als solche wahrgenommen werden. Dieses Vorwissen und die Motivation der SchülerInnen für ein bestimmtes Thema werden genutzt, um einen strukturierten Überblick zum wissenschaftlichen Arbeiten zu geben und

sie damit optimal auf die Diplomarbeit bzw. vorwissenschaftliche Arbeit vorzubereiten", sagt Christinne Pichler, Hochschullehrende und Workshopleiterin an der FH Kärnten. Im Rahmen der von der FH Kärnten angebotenen Workshops erfahren SchülerInnen von Vormatura- und Maturaklassen einen interaktiven Zugang und eine tiefere Auseinandersetzung mit dem Thema des wissenschaftlichen Arbeitens. In einem dreistündigen Workshop setzen sie sich mit dem Prozess der Themenfindung und -eingrenzung, mit Recherchemöglichkeiten sowie mit dem Aufbau und der Gestaltung von wissenschaftlichen Arbeiten auseinander. Zitierregeln und die Bewertung von Informationsquellen sind ein weiterer Programmpunkt. Das Angebot ist fixer Bestandteil einer Kooperation mit Kärntens Höheren Schulen und bildet für angehende Studierende eine gute Basis für ein Studium an einer Hochschule.

Die Workshops finden auf den Campussen der FH Kärnten in Spittal, Feldkirchen, Villach und Klagenfurt statt und sind für Höhere Schulen kostenfrei. Anmeldungen sind unter: [schulservice@fh-kaernten.at](mailto:schulservice@fh-kaernten.at) möglich.

Zwtl.: FH Kärnten ruft zur Teilnahme am Maturaprojekt-Wettbewerb auf

Diplomarbeiten und vorwissenschaftliche Arbeiten von Maturantinnen und Maturanten aus ganz Österreich können noch bis 31. März beim FH Kärnten Maturaprojekt-Wettbewerb eingereicht werden. Es stehen die Projektkategorien „Gesundheit“, „Technik“ und „Wirtschaft“ zur Auswahl. Es winken Geldpreise in Höhe von 5.400 Euro. Projekteinreichungen unter: [www.fh-kaernten.at/mpw](http://www.fh-kaernten.at/mpw)

Bild(er) zu dieser Aussendung finden Sie im AOM / Originalbild-Service sowie im OTS-Bildarchiv unter <http://bild.ots.at>

~

Rückfragehinweis:

FH Kärnten  
Martina Keuschnig, BA  
Schulservice  
T: +43 (0)5 90500-7301  
E: [m.keuschnig@fh-kaernten.at](mailto:m.keuschnig@fh-kaernten.at)  
[www.fh-kaernten.at](http://www.fh-kaernten.at)

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/75/aom>

\*\*\* OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLIESSLICHER  
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT \*\*\*

OTS0041 2019-03-27/09:56

270956 Mär 19

Link zur Aussendung:

[https://www.ots.at/presseaussendung/OTS\\_20190327\\_OTS0041](https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20190327_OTS0041)